800 Jahre Spitalstiftung Konstanz: Festakt mit Geschichte und Musik!

Die Spitalstiftung Konstanz feiert 800 Jahre mit Festakt am 27.06.2025 im Konzil. Erfahren Sie mehr über ihre Geschichte und Bedeutung.

Konstanz, Deutschland - Die Spitalstiftung Konstanz, die älteste Bürgerstiftung am Bodensee, feiert ihr 800-jähriges Bestehen. Am kommenden Freitag wird dies mit einem festlichen Akt im Konstanzer Konzil gefeiert, zu welchem auch der baden-württembergische Gesundheitsminister Manne Lucha von den Grünen anreisen wird. Der SWR berichtet, dass der Festakt nicht nur einen Blick in die bedeutende Geschichte der Stiftung wirft, sondern auch mit einer historischen Inszenierung und der Verlesung der Gründungsurkunde aufwartet.

Musikerinnen und Musiker der Musikschule werden mit Aufführungen von Werken von Bach und Mozart den feierlichen Rahmen umrahmen. Zudem wird in der nächsten Woche

Straßentheater aufgeführt, das sich mit der Geschichte der Stiftung befasst und an markanten Orten wie der Hofhalde, der Marktstätte und der Spitalkellerei gezeigt wird. Die Themen der Stücke kreisen um Armut, Alter und Arbeit, und 50 Mitwirkende bringen die Geschichte lebendig zum Ausdruck.

Geschichte der Spitalstiftung

Die Stiftung wurde 1225 von den Bürgern Heinrich von Bitzenhofen und Ulrich Blarer gegründet und ist somit eine der ältesten Bürgerstiftungen Deutschlands. Die Spitalstiftung Konstanz hat sich im Laufe der Jahrhunderte stark weiterentwickelt. Der ursprüngliche Zweck lag in der Armenpflege und spirituellen Hingabe, die auch mit dem eigenen Seelenheil verbunden war. Im Mittelalter, insbesondere zwischen dem 14. und 15. Jahrhundert, erlebte die Stiftung eine wirtschaftliche Blütezeit und war dank ihrer Einnahmen aus Grundbesitz eine bedeutende Arbeitgeberin.

Die Stiftungsurkunde von 1225, unterzeichnet von Bischof Konrad II. von Tegerfeld, stellt ein wichtiges Dokument in der Stadtgeschichte dar. Interessanterweise überstieg das Vermögen des Spitals im Jahr 1525 das der 22 reichsten Bürger Konstanz. Doch die Zeiten änderten sich: Mit der Reformation 1527 kam es zu einer Umstrukturierung der Armenfürsorge, welche nun städtischer Verantwortung unterlag.

Moderne Dienstleistungen und Engagement

Heute agiert die Spitalstiftung als eine wichtige soziale und kulturelle Institution in Konstanz. Sie betreibt fünf Pflegeheime, eine Tagespflege, betreute Wohngemeinschaften und einen ambulanten Pflegedienst. Zudem ist die Stiftung am Klinikverbund des Kreises beteiligt und beschäftigt aktuell 560 Mitarbeitende aus rund 50 Nationen sowie etwa 50 Auszubildende. Die Spitalstiftung ist nicht nur ein Ort der Betreuung, sondern auch ein Beispiel für gelebte Nächstenliebe und soziale Verantwortung.Die historische Verankertung in

der Armenpflege ist zudem ein wichtiger Teil der Spitalstiftung und zeigt, wie sich soziale Fürsorge in Deutschland über die Jahrhunderte entwickelt hat.

Im Kontext der gegenwärtigen Herausforderungen, die die soziale Sicherheit und die Fürsorge für Bedürftige betreffen, bleibt die Arbeit der Spitalstiftung von Bedeutung. Sie ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass auch in schwierigen Zeiten der Gemeinschaftssinn und die Unterstützung für die Schwächsten in unserer Gesellschaft nicht verloren gehen sollten.

Details	
Ort	Konstanz, Deutschland
Quellen	• www.swr.de • www.spitalstiftung-konstanz.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: nag-bw.de